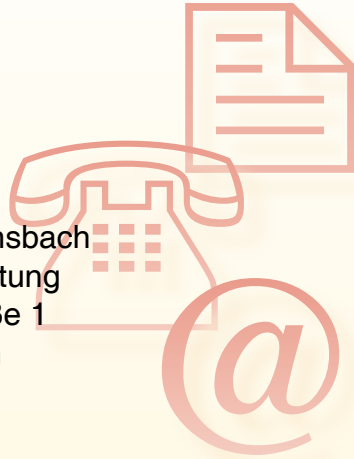


**Fragen?  
Kein Problem!**



**Per Post:**  
Landratsamt Ansbach  
Personalverwaltung  
Crailsheimstraße 1  
91522 Ansbach

**Per Telefon:**  
(0981) 468-1200

**Per E-Mail oder im Internet:**  
personal@landratsamt-ansbach.de  
www.landkreis-ansbach.de

**Weitere Infos erhältst Du unter:**

- [www.berufenet.de](http://www.berufenet.de)
- [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)
- [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de)

**Mein Landkreis - Meine Zukunft?**

**Interesse?**

**Dann achte auf  
unsere  
Stellenanzeige  
und  
bewirb  
Dich bei uns!**



**Landratsamt Ansbach  
-Personalverwaltung-  
Crailsheimstraße 1  
91522 Ansbach**

**Wir freuen uns über Dein Interesse!**

Oder möchtest Du unsere Berufsvielfalt in der Praxis kennenlernen? Dann schnupper doch einfach mal rein – ein Praktikum beim Bauhof Langfurth ist dafür eine gute Gelegenheit. Deine Ansprechpartnerin für ein Praktikum ist Frau Ruhnow Telefon (0981) 468-1006.

Stand: März 2015

**Mein Landkreis –  
Meine Zukunft**



**Ausbildung  
zur  
Straßenwärterin  
zum  
Straßenwärter**



## Landkreis Ansbach – der Arbeitgeber für Deine Zukunft

### Suchst Du einen Beruf,

- der Deinem technischen und handwerklichen Interesse entspricht?
- in dem Du größtenteils im Team arbeitest?
- der Dir ein vielfältiges, häufig wechselndes Aufgabenspektrum bietet?

Dann entscheide Dich für den Beruf der Straßenwärterin / des Straßenwärters.

### Einstellungsvoraussetzungen

Gesetzlich ist kein bestimmter Bildungsabschluss vorgeschrieben, die Eingangsvoraussetzungen für den Beruf sind im Allgemeinen ein guter Hauptschulabschluss oder die Mittlere Reife. Für künftige Straßenwärter sind sichere Rechenkenntnisse für die Berechnung von Längen, Maßen und Mengen wichtig. Erfahrung im Bereich Werken und Technik erleichtert das Bearbeiten von Werkstoffen, sowie die Handhabung von Maschinen und Anlagen.

Technisches Zeichnen ist hilfreich für das Erstellen einfacher Skizzen oder Zeichnungen. Zudem solltest Du teamfähig, flexibel und umsichtig sein.



## Landkreis Ansbach – ein vielseitiger und sicherer Partner

### Ausbildung:

Die Ausbildung beginnt zum 1. September eines Jahres und dauert drei Jahre. In bestimmten Fällen kann die Ausbildung abgekürzt werden.

Die Auszubildenden werden im dualen System ausgebildet, d. h. im Wechsel von Schule und Praxis. Die schulische Ausbildung findet in Blockform in Fachklassen statt, während die betriebliche Ausbildung durch die Straßenmeisterei oder den Bauhof des Landkreises Ansbach erfolgt.



Zur Ergänzung und Vertiefung der betrieblichen Ausbildung werden die zu erlernenden Kenntnisse und Fertigkeiten zusätzlich in einer überbetrieblichen Ausbildung in Würzburg vermittelt.

Der Vorteil des dualen Systems liegt darin, dass neben dem berufsspezifischen Grundwissen und den entsprechenden Fertigkeiten auch berufsübergreifende Kenntnisse vermittelt werden.

## Das Landratsamt Ansbach freut sich auf Deine Bewerbung

### Berufsaussichten:

Die Ausbildung endet mit Übergabe des Facharbeiterbriefes. Danach erfolgt in der Regel eine Übernahme in ein Arbeitsverhältnis beim Auszubildenden. Anschließend gibt es verschiedene Aufstiegsmöglichkeiten.



### Bezahlung:

Die monatliche Ausbildungsvergütung beträgt ab 1. März 2015:

1. Ausbildungsjahr: 853,26 EUR
2. Ausbildungsjahr: 903,20 EUR
3. Ausbildungsjahr: 949,02 EUR

Daneben werden Sozialleistungen wie Vermögensbildung und eine Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld) gewährt.

### Arbeitszeit:

Die regelmäßige Ausbildungszeit beträgt derzeit 39 Stunden wöchentlich. Der Erholungsurlaub beträgt für Auszubildende 28 Arbeitstage im Jahr.